# Informationsabend „Sicherheit und Mobilität für sehbeeinträchtigte Menschen“ am 3. Dezember 2014

# KMS und MA 33 informieren am Internationalen Tag der Menschen mit Behinderungen u. a. über die neuen Querungshilfen auf der „MaHü“

Das KMS - Komitee für Mobilität sehbeeinträchtigter Menschen Österreichs veranstaltet am 3. Dezember 2014, dem Internationalen Tag der Menschen mit Behinderungen, um 17:30 Uhr gemeinsam mit der MA 33 einen Informationsabend. Themen sind u. a. geräuschlose Elektrofahrzeuge und das Miteinander in Begegnungszonen. Interessenten sind herzlich eingeladen, ihre eigenen Erfahrungen und Anregungen einzubringen bzw. an Projekten mitzuarbeiten.

**MA 33 präsentiert Querungshilfen auf der „MaHü“**

Der Fachbereichsleiter Verkehrslichtsignalanlagen der MA 33 wird über Lage, Funktion und Aktivierung der drei neuen Querungshilfen für blinde und stark sehbehinderte Menschen in der oberen Begegnungszone auf der neu gestalteten „MaHü“ informieren. Um Missbrauch zu vermeiden, erhalten sehbeeinträchtigte Personen zur Aktivierung einen kostenlosen Chip, der am 3. Dezember gegen Vorlage eines Behindertenpasses ausgehändigt wird.

**Wann:** 3. Dezember 2014, Beginn 17.30 Uhr (Dauer ca. 1 Stunde)
**Wo:** Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs, Beratungszentrum Jägerstraße 36, 1200 Wien

Aufgrund der beschränkten Teilnehmerzahl wird um Anmeldung unter Tel. 01/330 35 45-0 gebeten.

**Was ist das KMS?**

Das KMS - Komitee für Mobilität sehbeeinträchtigter Menschen Österreichs, ist eine vereinsübergreifende Arbeitsgemeinschaft von Blickkontakt - Interessensgemeinschaft sehender, sehbehinderter und blinder Menschen, Blinden- und Sehbehindertenverband Österreich, Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs und Österreichische Blindenwohlfahrt.

**Rückfragehinweis:**

Mag. Dr. Gabriele Frisch, Pressesprecherin der Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs, Tel. 01/330 35 45 - 81, E-Mail: frisch@hilfsgemeinschaft.at

24. November 2014